

*Fonterelli*  
*GmbH & Co. KGaA*

Geschäftsbericht 2011/12

## **Fonterelli GmbH & Co. KGaA München**

### **Lagebericht für das Geschäftsjahr 2011/2012**

Die Fonterelli GmbH & Co. KGaA („Fonterelli“) ist eine Beteiligungsgesellschaft und investiert branchenübergreifend sowohl in börsennotierte und nicht börsennotierte Gesellschaften, meist Small Caps. Das Geschäftsmodell von Fonterelli ist der Erwerb von Beteiligungen, die Begleitung von Gesellschaften und die Erzielung von Einnahmen in Form von Ausschüttungen und Zinsen sowie den Verkäufen von Anteilen.

Am 18.7.2011 hat sich Fonterelli mit 10% (10.000 Aktien) an der Stern Real Estate AG, Grünwald, beteiligt. Die Stern Real Estate ist eine Immobilienbestandsgesellschaft, die über Beteiligungen an drei Objekten verfügt: Zwei Gewerbeimmobilien in München und in Bamberg sowie eine Wohnimmobilie in München. Der Kaufpreis für die Anteile betrug 306 TEUR. Die Hauptversammlung am 26.6.2012 hat eine Dividende von 2,00 EUR pro Aktie beschlossen. Damit hat Fonterelli eine Rendite von 6,5% erzielt.

An der picturemaxx AG war Fonterelli unverändert mit 1,7% (11.500 Aktien) beteiligt. picturemaxx hat erneut die Dividende von 1,06 EUR auf 1,22 EUR pro Aktie erhöht. Die Rendite auf unseren Buchwert liegt bei 22%.

Die börsennotierten Werten waren von besonderer Volatilität gekennzeichnet. Mit dem überraschenden und rasanten Kurseinbruch im Spätsommer 2011 verlor das Depot erheblich an Wert. Da die im Bestand befindlichen Aktien als weiter unterbewertet eingestuft wurden, blieb das Depot weitgehend unverändert. Im ersten Quartal des Jahres 2012 konnte das Depot infolge der positiven Börsenstimmung wieder deutlich zulegen, bevor die Entwicklungen der europäischen Schuldenkrise bis zum Bilanzstichtag für weitere Kursverluste sorgten. Im Berichtsjahr verkauft wurden die Beteiligung an der janosch film & medien AG und die Aktienposition der GAGFAH S.A. Unser Engagement an der Global Ecopower S.A. hat sich bislang nicht gelohnt. Die Gesellschaft, tätig im französischen Solarmarkt, hat die Erwartungen nach einer Reduzierung der Solarförderung durch die französische Regierung nicht erfüllt. Die Gesellschaft hat kürzlich eine massive Kapitalherabsetzung angekündigt und will eine strategische Neuausrichtung im Windsektor vornehmen. Die Anteile wurden dementsprechend komplett wertberichtigt. Die drei größten Positionen bei den börsennotierten Aktien sind zum Bilanzstichtag Allgeier, SHS Viveon und Munich Re (141 TEUR).

Die Liquidität wurde im Berichtszeitraum als Festgeld oder Tagesgeld angelegt.

Die „Forderungen gegen verbundene Unternehmen“ wurden zum Bilanzstichtag von 503 TEUR auf 50 TEUR wertberichtigt. Die Position beinhaltet ein Darlehen, welches im Zusammenhang mit dem Erwerb der Beteiligung an der PowerLED GmbH an die Zielgesellschaft L & O vergeben wurde. Der Geschäftsverlauf der L & O ist seit vielen Jahren unbefriedigend. Infolge der jüngsten Geschäftsentwicklung ist nunmehr davon auszugehen, dass die Rückzahlung des Darlehens problematisch ist. Die Abschreibungen in diesem Zusammenhang betragen 453 TEUR und sind im außerordentlichen Aufwand ausgewiesen.

Die Geschäftsführung hat im Geschäftsjahr verschiedene Möglichkeiten geprüft, um die Geschäftstätigkeit auszubauen. Möglichkeiten bestehen im Ausbau bestehender oder Erwerb neuer Beteiligungen im Wege von Kapitalmaßnahmen inklusive Sachkapitalerhöhungen. Die Überlegungen dazu sind noch nicht abgeschlossen.

Die Geschäftsleitung weist vorsorglich darauf hin, dass der Verlust der Hälfte des Grundkapitals gem. § 92 Abs. 1 AktG im neuen Geschäftsjahr eintreten könnte. Zum Bilanzstichtag liegt das Eigenkapital mit 76 TEUR noch leicht über der 50% Grenze.

Wie im Vorjahr hat die VEM Aktienbank AG auf einen Teil der Vergütung verzichtet.

### **Ertragslage**

Fonterelli hat im abgelaufenen Geschäftsjahr Erträge (Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen und Sonstige Erträge sowie Zinsen) von 134 TEUR (Vorjahr: 166 TEUR) erzielt. Die Verwaltungs- und Geschäftsführungskosten blieben gegenüber dem Vorjahr mit 56 TEUR unverändert. Die Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens betragen 170 TEUR nach 131 TEUR im Vorjahr. Der Jahresfehlbetrag beträgt 544.745,04 EUR.

Die Gesellschaft beschäftigt kein eigenes Personal. Die Komplementärin stellt entsprechende Personalressourcen und Managementkapazitäten gegen die satzungsgemäße Vergütung bereit.

### **Vermögens- und Finanzlage**

Bei einer Bilanzsumme zum Stichtag (30. Juni 2012) von 840 TEUR (zum 30. Juni 2011: 1.375 TEUR) beträgt das bilanzielle Eigenkapital 793 TEUR. Fonterelli hat keinerlei Bankverbindlichkeiten. Der Bestand an Wertpapieren im Anlagevermögen liegt bei 602 TEUR (Vorjahr 401 TEUR). Die Guthaben bei Kreditinstituten belaufen sich auf 116 TEUR (Vorjahr 405 TEUR).

## **Risikobericht**

Unser Ziel ist es, den Unternehmenswert der Fonterelli kontinuierlich zu steigern und möglichst dauerhaft angemessene Renditen für die Aktionäre zu erwirtschaften. Dies ist untrennbar mit potenziellen Risiken verbunden. Deshalb stellt der verantwortungsvolle Umgang mit Risiken den wesentlichen Grundsatz unserer Risikopolitik dar und ist integrativer Bestandteil der Unternehmenspolitik. Indes bleibt die Bereitschaft Risiken einzugehen, die notwendige Voraussetzung, Chancen nutzen zu können.

Zur Beherrschung der unternehmerischen Risiken verfügt die Gesellschaft über ein Risikomanagement-System, das den rechtlichen Anforderungen entspricht. Alle Maßnahmen der Risikobegrenzung werden grundsätzlich in einem wirtschaftlich sinnvollen Verhältnis durchgeführt und zeitnah an sich ändernde Bedingungen angepasst. Die Risikopolitik berücksichtigt dabei auch die Größe der Gesellschaft sowie die Nutzung der Managementaktivitäten der VEM Aktienbank AG.

Wesentliche Risiken sind die nicht plangemäße (positive) Entwicklung der Beteiligungen und das Aktienkursrisiko.

Zudem ist Fonterelli von der Wertentwicklung der Wertpapieranlagen und Beteiligungen abhängig. Risiken bestehen im Wesentlichen darin, bedeutende Entwicklungen und Trends an der Börse, aber auch in Markt und Wettbewerb der einzelnen Firmen nicht rechtzeitig zu erkennen oder falsch einzuschätzen. Fehleinschätzungen können sich im Nachhinein als ungünstig für die Entwicklung der Gesellschaft herausstellen.

In Bezug auf das noch mit einem Restwert valutierende Darlehen gegen verbundene Unternehmen kann eine vollständige Wertberichtigung nicht ausgeschlossen werden.

## **Beziehungen zu verbundenen Unternehmen**

Die persönlich haftende Gesellschafterin der Fonterelli stellt gemäß § 312 Abs. 1 AktG einen gesonderten Bericht über die Beziehungen zu verbundenen Unternehmen auf (Abhängigkeitsbericht). Bei jedem der im Abhängigkeitsbericht aufgeführten Rechtsgeschäfte und bei allen Maßnahmen, die getroffen oder unterlassen werden, hat die Fonterelli nach den Umständen, die bei Vornahme des Rechtsgeschäftes bekannt waren, eine angemessene Gegenleistung erhalten bzw. wurde durch die getroffenen oder unterlassenen Maßnahmen nicht benachteiligt. Die Schlusserklärung im Bericht lautet wie folgt:

„Unsere Gesellschaft hat bei den im Bericht über Beziehungen zu verbundenen Unternehmen aufgeführten Rechtsgeschäften und Maßnahmen, die getroffen oder unterlassen wurden, eine angemessene Gegenleistung erhalten bzw. wurde durch die getroffenen oder unterlassenen Maßnahmen nicht benachteiligt.“

## **Ausblick**

Die Gesellschaft plant im neuen Geschäftsjahr einen Ausbau der Geschäftsaktivitäten mit Hilfe von Kapitalmaßnahmen. Die Überlegungen dazu sind noch nicht abgeschlossen. Auf Basis der bestehenden Beteiligungen und geplanten Ausschüttungen sollte ein Großteil der laufenden Kosten gedeckt sein.

München, 20. Juli 2012

Fonterelli Capital Management GmbH  
Andreas Beyer  
Geschäftsführer

## **Bericht des Aufsichtsrats der Fonterelli GmbH & Co. KGaA für das Geschäftsjahr vom 01. Juli 2011 bis 30. Juni 2012**

Der Aufsichtsrat hat im abgelaufenen Geschäftsjahr vom 01. Juli 2011 bis 30. Juni 2012 (im Folgenden auch: Geschäftsjahr 2011/12) die ihm nach Gesetz und Satzung obliegenden Aufgaben wahrgenommen. Er hat den persönlich haftenden Gesellschafter regelmäßig beraten, überwacht und war in alle Entscheidungen von grundlegender Bedeutung für das Unternehmen eingebunden. Der persönlich haftende Gesellschafter hat den Aufsichtsrat im Geschäftsjahr 2011/12 regelmäßig, zeitnah und umfassend über alle unternehmensrelevanten Fragen der Planung, der Geschäftsentwicklung, der Risikolage, des Risikomanagements, der strategischen Maßnahmen sowie über wichtige Geschäftsvorgänge und -vorhaben informiert. Abweichungen des Geschäftsverlaufs von den aufgestellten Plänen und Zielen wurden dem Aufsichtsrat unter Angabe von Gründen erläutert. Alle zustimmungspflichtigen Maßnahmen und die strategische Ausrichtung des Unternehmens wurden eingehend beraten. Soweit nach Gesetz, Satzung oder Geschäftsordnung erforderlich, hat der Aufsichtsrat nach gründlicher Prüfung und Beratung sein Votum abgegeben. Der Aufsichtsratsvorsitzende wurde auch außerhalb der Aufsichtsratssitzung durch den persönlich haftenden Gesellschafter über wichtige Geschäftsvorfälle und anstehende Entscheidungen informiert und stand in ständiger Verbindung mit dem persönlich haftenden Gesellschafter.

Im Geschäftsjahr 2011/12 hat sich der Aufsichtsrat in vier Sitzungen am 6. Juli 2011, 28. Oktober 2011, 15. Dezember 2011 sowie am 12. März 2012 und anhand regelmäßiger Zuleitung von Unterlagen über die aktuelle wirtschaftliche und strategische Situation der Gesellschaft, den Geschäftsverlauf in den einzelnen Geschäftsfeldern, die Risikoentwicklung und das aktive Risikomanagement sowie über neue Investments unterrichten lassen. Die einzelnen Themen hat er intensiv hinterfragt und diskutiert.

In der Aufsichtsratssitzung am 6. Juli 2011 wurde der Jahresabschluss des Geschäftsjahres 2009/10 erörtert und genehmigt. Zudem wurde der Beschluss gefasst, dass sich die Gesellschaft mit 10% an der Stern Real Estate AG beteiligt.

In der Aufsichtsratssitzung am 28. Oktober 2011 wurde die Hauptversammlung vorbesprochen und die Tagesordnungspunkte genehmigt.

Auf der Hauptversammlung am 15. Dezember 2011 wurde Frau Iram Kamal als neues Mitglied des Aufsichtsrates gewählt, da Andreas Beyer, jahrelanges Mitglied des Aufsichtsrates und Vorsitzender des Gremiums, sein Mandat mit Ablauf der Hauptversammlung niedergelegt hat. In der darauf folgenden Aufsichtsratssitzung am gleichen Tag hat sich der Aufsichtsrat neu konstituiert. Herr Steffen Herfurth wurde als Vorsitzender des Aufsichtsrates gewählt, Frau Kamal als stellvertretende Vorsitzende. Andreas Beyer ist seit 15. Dezember 2011 als Geschäftsführer der Gesellschaft tätig.

Die persönlich haftende Gesellschafterin der Fonterelli GmbH & Co. KGaA stellt gemäß § 312 Abs. 1 AktG einen gesonderten Bericht über die Beziehungen zu verbundenen Unternehmen auf (Abhängigkeitsbericht). Bei jedem der im Abhängigkeitsbericht aufgeführten Rechtsgeschäfte und bei allen Maßnahmen, die getroffen oder unterlassen werden, hat die Fonterelli GmbH & Co. KGaA nach den Umständen, die bei Vornahme des Rechtsgeschäftes bekannt waren, eine angemessene Gegenleistung erhalten bzw. wurde durch die getroffenen oder unterlassenen Maßnahmen nicht benachteiligt. Die Schlusserklärung im Bericht lautet daher wie folgt:

„Unsere Gesellschaft hat bei den im Bericht über Beziehungen zu verbundenen Unternehmen aufgeführten Rechtsgeschäften und Maßnahmen, die getroffen oder unterlassen wurden, eine angemessene Gegenleistung erhalten bzw. wurde durch die getroffenen oder unterlassenen Maßnahmen nicht benachteiligt.“

Der Aufsichtsrat dankt dem persönlichen haftenden Gesellschafter für seine Arbeit und seinen engagierten Einsatz für unsere Gesellschaft.

München, den 20. Juli 2012

Steffen Herfurth  
Vorsitzender des Aufsichtsrates

**BILANZ zum 30. Juni 2012**  
**Fonterelli GmbH & Co. KGaA, München**

AKTIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
<b>A. Anlagevermögen</b>			
I. Sachanlagen			
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		<b>719,00</b>	834,00
II. Finanzanlagen			
1. Wertpapiere des Anlagevermögens		<b>602.167,73</b>	401.034,73
<b>B. Umlaufvermögen</b>			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	79.291,73		521.473,59
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 50.379,86 (EUR 503.798,59)			
2. sonstige Vermögensgegenstände	<u>42.047,29</u>	<b>121.339,02</b>	<u>13.894,77</u>
- davon gegen Gesellschafter EUR 0,00 (EUR 967,33)			535.368,36
II. Wertpapiere			
1. sonstige Wertpapiere		<b>0,00</b>	32.261,39
III. Kassenbestand, Bundesbank- guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		<b>115.848,19</b>	405.462,85
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>		<b>125,00</b>	375,00
		<hr/>	<hr/>
		<b>840.198,94</b>	1.375.336,33
		<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>

**BILANZ zum 30. Juni 2012**  
**Fonterelli GmbH & Co. KGaA, München**

PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
<b>A. Eigenkapital</b>			
I. Gezeichnetes Kapital		<b>1.435.000,00</b>	1.435.000,00
II. Kapitalrücklage		<b>647.500,00</b>	647.500,00
III. Bilanzverlust		<b>1.289.132,12-</b>	744.387,08-
- davon Verlustvortrag			
EUR 744.387,08-			
(EUR 706.740,51-)			
<b>B. Rückstellungen</b>			
1. Steuerrückstellungen	3.569,08		1.796,14
2. sonstige Rückstellungen	<u>27.445,18</u>		<u>425,00</u>
		<b>31.014,26</b>	<b>2.221,14</b>
<b>C. Verbindlichkeiten</b>			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.421,04		5.533,50
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
EUR 6.421,04 (EUR 5.533,50)			
2. sonstige Verbindlichkeiten	<u>9.395,76</u>		<u>29.468,77</u>
		<b>15.816,80</b>	<b>35.002,27</b>
- davon gegenüber Gesellschaftern EUR 9.395,76 (EUR 29.468,77)			
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 9.395,76 (EUR 29.468,77)			
		<hr/> <b>840.198,94</b> <hr/>	<hr/> <b>1.375.336,33</b> <hr/>

**GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.07.2011 bis 30.06.2012**  
**Fonterelli GmbH & Co. KGaA, München**

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. sonstige betriebliche Erträge			
a) Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens	31.091,07		72.111,46
b) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	<u>350,00</u>	<b>31.441,07</b>	<u>184,83</u> 72.296,29
2. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		<b>115,00-</b>	115,00-
3. sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) ordentliche betriebliche Aufwendungen			
aa) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	149,55-		150,00-
ab) Werbe- und Reisekosten	496,09-		0,00
ac) verschiedene betriebliche Kosten	55.372,21-		55.765,68-
b) Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	<u>0,00</u>	<b>56.017,85-</b>	<u>17.051,95-</u> 72.967,63-
4. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens - davon aus verbundenen Unternehmen EUR 47.939,61 (EUR 44.084,37)		<b>90.257,11</b>	83.929,93
5. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge - davon aus verbundenen Unternehmen EUR 9.463,93 (EUR 3.781,54)		<b>13.078,86</b>	10.458,24
Übertrag		<b>78.644,19</b>	93.601,83

**GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.07.2011 bis 30.06.2012**  
**Fonterelli GmbH & Co. KGaA, München**

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		78.644,19	93.601,83
6. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens - davon außerplanmäßige Abschreibungen EUR 47.939,61- (EUR 0,00)		<u>169.970,50-</u>	<u>131.248,40-</u>
<b>7. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>		<b>91.326,31-</b>	37.646,57-
8. außerordentliche Aufwendungen		<u>453.418,73-</u>	<u>0,00</u>
<b>9. außerordentliches Ergebnis</b>		<u>453.418,73-</u>	0,00
<b>10. Jahresfehlbetrag</b>		<b>544.745,04-</b>	37.646,57-
11. Verlustvortrag aus dem Vorjahr		<u>744.387,08-</u>	<u>706.740,51-</u>
<b>12. Bilanzverlust</b>		<u><u>1.289.132,12-</u></u>	<u><u>744.387,08-</u></u>

**Fonterelli GmbH & Co. KGaA**  
**München**  
**Anhang für das Geschäftsjahr 2011/2012**

## **I. ALLGEMEINE GRUNDLAGEN**

Der Jahresabschluss der Fonterelli GmbH & Co. KGaA ist nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches und des Aktiengesetzbuches, sowie den einschlägigen Vorschriften der Satzung der Fonterelli GmbH & Co. KGaA aufgestellt. Zur Verbesserung der Klarheit der Darstellung werden einzelne Posten der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung im Jahresabschluss zusammengefasst und im Anhang erläutert.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Die Gesellschaft weist zum Abschlussstichtag die Größenmerkmale einer kleinen KGaA gemäß § 267 Abs. 1 HGB auf.

Angaben, die wahlweise in der Bilanz, in der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang gemacht werden können, sind insgesamt im Anhang aufgeführt.

## **II. BILANZIERUNG UND BEWERTUNG**

Die angewendeten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind im Vergleich zum Vorjahr unverändert.

Das **Sachanlagevermögen** wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert. Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen.

Die **Finanzanlagen** sind mit ihren Anschaffungskosten bewertet. Soweit erforderlich, wird der am Bilanzstichtag vorliegende niedrigere beizulegende Wert angesetzt.

**Forderungen** und **sonstige Vermögensgegenstände** werden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken mit ihrem Nennwert bewertet. Weiterhin wurden Abschläge für

Forderungen mit langer Laufzeit durchgeführt. Unverzinst und niedrig verzinst Forderungen werden mit ihrem Barwert angesetzt. Wertberichtigungen wurden dort vorgenommen, wo konkrete Ausfallrisiken vorlagen.

Der Ansatz der **Wertpapiere** des Umlaufvermögens erfolgte zu Anschaffungskosten bzw. zum niedrigeren beizulegenden Wert am Abschlussstichtag.

Der Ausweis der **Bankbestände** erfolgte mit dem Nennbetrag. Zinsen und Nebenkosten wurden periodengerecht abgegrenzt.

**Rechnungsabgrenzungsposten** wurden im erforderlichen Umfang gebildet.

Das **Eigenkapital** ist zum Nennwert angesetzt.

Bei den **Steuerrückstellungen** und den **sonstigen Rückstellungen** sind die erkennbaren Risiken und die ungewissen Verbindlichkeiten in Höhe des voraussichtlichen Erfüllungsbetrages angesetzt. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von über einem Jahr werden mit dem ihrer Restlaufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Jahre abgezinst.

**Verbindlichkeiten** wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

### III. ERLÄUTERUNGEN ZUM JAHRESABSCHLUSS

#### 1. Erläuterungen zur Bilanz

##### a) Anteile an verbundenen Unternehmen

Zum Bilanzstichtag besteht folgende Beteiligung:

Gesellschaft	Beteiligungsquote		Bilanzielles Eigenkapital in EUR	Ergebnis in EUR
PowerLED GmbH, Grünwald	56,18 %	*	-272.802,61	-81.586,14

\* Jahresabschluss zum 31. Dezember 2010

Es handelt sich um Anteile an verbundenen Unternehmen.

## b) Forderungen gegen verbundene Unternehmen

Im Zusammenhang mit dem Erwerb von Anteilen an der PowerLED GmbH wurden der PowerLED GmbH Darlehen zu einem Zinssatz gewährt, der unter dem marktüblichen Niveau liegt. Die sich daraus ergebende Abzinsung wurde in den Vorjahren aufwandswirksam gebucht. Durch Zeitablauf erfolgt eine ertragswirksame Zuschreibung.

Es bestand ein konkretes Ausfallrisiko in Höhe von 90% für diese Darlehensgewährung. Die Wertberichtigung in Höhe von EUR 453.418,73 wurde in den außerordentlichen Aufwendungen ausgewiesen.

## c) Bilanzverlust

Der Bilanzverlust entwickelt sich wie folgt:

Bilanzverlust zum 30.06.2011	EUR	744.387,08
Jahresfehlbetrag 2011/2012	<u>EUR</u>	<u>544.745,04</u>
Bilanzverlust zum 30.06.2012	EUR	1.289.132,12

## Verbindlichkeiten

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr beträgt EUR 15.816,80 (Vorjahr: EUR 35.002,27).

Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern bestehen zum 30.06.2012 in folgender Höhe:

VEM Aktienbank AG	0,00 EUR	(Vorjahr: 29.468,77 EUR)
Fonterelli Capital Management GmbH	9.395,76 EUR	(Vorjahr: 0,00 EUR)
gesamt	9.395,76 EUR	(Vorjahr: 29.468,77 EUR)

## IV. ERLÄUTERUNGEN ZUM EIGENKAPITAL

### 1. Grundkapital und Aktien

Zum 30. Juni 2012 betrug das Grundkapital der Gesellschaft EUR 1.435.000,00, das eingeteilt ist in 1.385.000 auf den Inhaber lautende Stückaktien mit einem rechnerischen Wert von EUR 1,00 sowie 50.000 auf den Namen der VEM Aktienbank AG lautende Stückaktien mit einem rechnerischen Wert von EUR 1,00 je Aktie.

## **2. Genehmigtes Kapital**

Die persönlich haftende Gesellschafterin ist ermächtigt, das Grundkapital der Gesellschaft mit Zustimmung des Aufsichtsrats bis zum 27. November 2013 durch Ausgabe neuer, auf den Inhaber lautende Stückaktien gegen Bar- und/oder Sacheinlage einmal oder mehrmals, insgesamt jedoch um höchstens EUR 717.500,00 zu erhöhen (Genehmigtes Kapital 2008). Den Aktionären ist grundsätzlich ein Bezugsrecht einzuräumen.

Am Bilanzstichtag bestand noch ein genehmigtes Kapital von EUR 717.500,00, das bis zum 27.11.2013 befristet ist.

## **3. Ausgabe von Wandel- und/oder Optionsschuldverschreibungen**

Die persönlich haftende Gesellschafterin ist ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats bis zum 27. November 2013 einmalig oder mehrmals auf den Inhaber lautende Wandel- und/oder Optionsschuldverschreibungen in einem Gesamtnennbetrag von bis zu EUR 717.500,00 mit einer Laufzeit von längstens zwanzig Jahren zu begeben, die den Inhabern bzw. Gläubigern Umtausch- bzw. Bezugsrechte auf bis zu 717.500 neue Inhaberaktien nach näherer Maßgabe der Wandel- und Optionsanleihebedingungen gewähren. Die Ausgabe von Wandel- und/oder Optionsschuldverschreibungen kann auch gegen Erbringung einer Sachleistung erfolgen, sofern der Wert der Sachleistung dem Ausgabepreis entspricht.

Am Bilanzstichtag wurde von dieser Ermächtigung keinen Gebrauch gemacht.

## **4. Bedingtes Kapital**

Die ordentliche Hauptversammlung der Fonterelli GmbH & Co. KGaA vom 28. November 2008 hat das bisher bedingte Kapital mit Wirkung auf den Zeitpunkt der Eintragung des nachfolgend bestimmten neuen bedingten Kapitals 2008 aufgehoben. Es wurde ein neues bedingtes Kapital 2008 wie folgt beschlossen:

„Das Grundkapital ist um bis zu EUR 717.500,00, eingeteilt in bis zu 717.500 Stückaktien, bedingt erhöht (Bedingtes Kapital 2008). Die bedingte Kapitalerhöhung wird nur insoweit durchgeführt, wie die Inhaber von Wandel- und/oder Optionsschuldverschreibungen, die von der Gesellschaft oder deren unmittelbaren oder mittelbaren Tochtergesellschaften aufgrund des Ermächtigungsbeschlusses der

Hauptversammlung vom 28. November 2008 gegen bar ausgegeben worden sind, von ihren Wandlungs- bzw. Optionsrechten Gebrauch machen oder die zur Wandlung verpflichteten Inhaber der Wandelschuldverschreibungen ihre Pflicht zur Wandlung erfüllen und soweit nicht eigene Aktien zur Bedienung eingesetzt werden. Die neuen Aktien nehmen vom Beginn des Geschäftsjahres an, in dem sie durch Ausübung von Wandlungs- bzw. Optionsrechten oder durch Erfüllung von Wandlungspflichten entstehen, am Gewinn teil. Die persönlich haftende Gesellschafterin ist ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats die weiteren Einzelheiten der bedingten Kapitalerhöhung und ihrer Durchführung festzusetzen.“

Am Bilanzstichtag bestand noch ein bedingtes Kapital von EUR 717.500,00.

## **V. PERSÖNLICH HAFTENDE GESELLSCHAFT**

Die persönlich haftende Gesellschafterin Fonterelli Capital Management GmbH ist für die Führung der Geschäfte der Fonterelli GmbH & Co. KGaA verantwortlich.

Das Stammkapital beträgt EUR 25.000,00.

Geschäftsführer der Fonterelli Capital Management GmbH ist seit 16.12.2011 Herr Dr. Andreas Beyer, Dipl. Kaufmann. Bis zum 15.12.2011 führte Frau Iram Kamal, Rechtsanwältin, die Geschäfte der Fonterelli Capital Management GmbH.

## **VI. GESCHÄFTSFÜHRUNG UND AUFSICHTSRAT**

Der Aufsichtsrat besteht satzungsgemäß aus drei Mitgliedern. Er setzte sich im Berichtszeitraum wie folgt zusammen:

Bis zur Hauptversammlung am 15.12.2011:

Dr. Andreas Beyer, Dipl. Kaufmann  
Hans Kilger, Wirtschaftsprüfer und  
Steuerberater  
Steffen Herfurth, Dipl. Kaufmann

Vorsitzender  
stellvertretender Vorsitzender  
Aufsichtsratsmitglied

Ab dem 16.12.2011:

Steffen Herfurth, Dipl. Kaufmann  
Iram Kamal, M.B.L.T., Rechtsanwältin  
Hans Kilger, Wirtschaftsprüfer und  
Steuerberater

Vorsitzender  
stellvertretende Vorsitzende  
Aufsichtsratsmitglied

## **VII. Mitteilungen nach § 20 AktG**

Die VEM Aktienbank AG, München, hat gemäß § 20 Abs. 5 AktG am 4. Januar 2008 mitgeteilt, dass ihr keine unmittelbare Mehrheitsbeteiligung mehr an der Fonterelli GmbH & Co. KGaA gehört. Ferner hat sie mitgeteilt, dass ihr weiterhin eine unmittelbare Beteiligung an der Fonterelli GmbH & Co. KGaA von mehr als dem Vierten Teil der Aktien gehört.

Die Computershare Beteiligungs GmbH & Co. KG, München, die Computershare Verwaltungs GmbH, München, die ACN 081 035 752 Pty Ltd, Abbotsford, Australien, sowie die Computershare Limited, Abbotsford, Australien, haben gemäß § 20 Abs. 1 AktG am 31. Januar 2008 mitgeteilt, dass eine mittelbare Beteiligung an der Fonterelli GmbH & Co. KGaA von mehr als dem Vierten Teil der Aktien besteht.

## **VIII. CORPORATE GOVERNANCE KODEX**

Die Fonterelli GmbH & Co. KGaA folgt den Corporate Governance Regelungen der Bundesrepublik Deutschland nicht, da § 161 AktG nur auf Unternehmen Anwendung findet, deren Aktien im regulierten Markt zugelassen sind.

München, 12. Juli 2012

Fonterelli Capital Management GmbH  
Dr. Andreas Beyer  
Geschäftsführer

## **Impressum**

Fonterelli GmbH & Co. KGaA  
Widenmayerstraße 27  
D-80538 München

Tel.: +49 (0) 89 / 211 212 - 0  
Fax: +49 (0) 89 / 211 212 - 12

E-Mail: [info@fonterelli.de](mailto:info@fonterelli.de)  
Internet: [www.fonterelli.de](http://www.fonterelli.de)

Auf der Fonterelli-Website stehen unter ‚Investor Relations‘ weitere Informationen zur Aktie bereit.

Die Fonterelli GmbH & Co. KGaA ist eine Kommanditgesellschaft auf Aktien deutschen Rechts mit Sitz in München. Sie ist im Handelsregister des Amtsgerichts München unter der Nummer HRB 168972 eingetragen. Die Komplementärin ist die Fonterelli Capital Management GmbH. Deren Geschäftsführer ist Andreas Beyer.